

Osnovna škola, 8. razred

TRANKSRIPTI TEKSTOVA

Text 1:

UČITELJI TREBAJU GLASNO PROČITATI UPUTU, A POTOM I TEKST U SKLADU S UPUTOM. Iako to neće učenicima posebno objašnjavati jer je navedeno u uputi, učitelji koji čitaju tekst trebaju pripaziti na sljedeće:

1. PRVO ČITANJE: Učenici samo slušaju tekst. Za to vrijeme ne smiju čitati tekst.
2. Učenici nakon prvoga slušanja smiju otvoriti test i pročitati zadatke.
3. DRUGO ČITANJE: Tijekom drugoga slušanja učenici rješavaju zadatak.

1. Höre den Text. Lies dann die Aufgaben. Beim zweiten Hören kreuze die richtige Antwort an. 0 ist ein Beispiel.

Was die Turnschuhe über uns verraten?

Julia, 15 Jahre: Ich mag meine Turnschuhe, weil ich mit ihnen schon durch viele Städte gelaufen bin. Freunde und Bekannte aus aller Welt haben mir mit schwarzem Stift auf russisch, italienisch, französisch und deutsch etwas auf die Schuhe geschrieben. Sprüche, kleine Briefe oder irgendwelche Wörter haben sie dort hinterlassen. Ich finde es schön, wenn ich diese Erinnerung immer bei mir habe. Die Schuhe sind weiß und haben weiße Schnürsenkel. Ich trage sie nur bei schlechtem Wetter nicht, weil sie schnell dreckig werden. Wenn sie mal dreckig werden, bürste ich sie höchstens kurz ab. Ansonsten pflege ich sie nicht gerade oft.

Beim Schuhkauf weiß ich ziemlich genau, wonach ich suche. Ich mag bequeme, manchmal aber auch elegante Schuhe.

Schuhe können etwas über eine Person verraten. Meine Schuhe zum Beispiel verraten über mich, dass ich liebend gerne reise. Und dass ich gerne Sachen trage, die nicht jeder anhat. Vielleicht verraten sie noch, dass ich gerne etwas Künstlerisches mache.

(Juma/05)

Text 2:

UČITELJI TREBAJU GLASNO PROČITATI UPUTU, A POTOM I TEKST U SKLADU S UPUTOM. U skladu s uputom, učitelji trebaju pripaziti na sljedeće:

- 1) učenici prvo čitaju izjave
- 2) učitelji čitaju tekst
- 3) učenici rješavaju zadatak
- 4) učitelji čitaju tekst, a učenici mogu provjeravati ili do kraja riješiti zadatak.

2. Sind die Aussagen richtig oder falsch. Kreuze R oder F an. 0 ist ein Beispiel.

Du hörst jetzt einen Text über ein Mädchen.

a) Lies zuerst die Aussagen.

b) Höre den Text zum ersten Mal und löse danach die Aufgabe.

c) Höre den Text noch einmal und löse die Aufgabe zu Ende. 0 ist ein Beispiel.

Mit fünfzehn, ein Bericht

Ab 15 darf man in Deutschland arbeiten. Emma nutzte das wie viele andere Jugendliche und besserte ihr Taschengeld auf. In den Sommerferien hat sie beim Bäcker aus dem Nachbardorf gearbeitet. Emma musste kurz vor 6 Uhr aufstehen und mit dem Bus zur Arbeit fahren. "Mittags war ich meistens ziemlich fertig", erzählt sie.

Das verdiente Geld sparte Emma für ihre Amerikareise. Per Schüleraustausch flog sie in den Ostern-Ferien nach Florida.

Einen großen Wunsch hat sich Emma auch erfüllt: Sie hat sich von ihren Ersparnissen einen eigenen Computer gekauft. An der eigenen Homepage bauen, chatten und E-mails schreiben - das kann sie jetzt, ohne dass Bruder oder Vater an das Gerät wollen. Computerspiele findet sie nicht mehr so interessant. „Ich spiele manchmal noch abends zur Entspannung "Sims", aber meistens nur kurz", berichtet Emma.

Seit den Sommerferien geht Emma in die 9. Klasse. "Die Ansprüche sind enorm gestiegen", findet sie. Französisch steht als dritte Fremdsprache auf ihrem neuen Stundenplan. In den Nebenfächern geben die Lehrer regelmäßig Hausaufgaben auf. Dazu kommen mündliche und schriftliche Tests. Auch bei den Schülern hat sich einiges verändert: fünf haben die Klasse verlassen und neun sind hinzugekommen.

Modisch hat Emma ihren Stil gefunden: "Sportlich schick." Manchmal gibt es noch Diskussionen mit den Eltern darüber, denn sie verstehen nicht, dass Jungen und Mädchen heute manchmal gleiche Klamotten tragen.

(Juma/04)

Rješenja

(Lösungsschlüssel)

I. HÖRVERSTEHEN

1. Höre den Text. Lies dann die Aufgaben. Beim zweiten Hören kreuze die richtige Antwort an. 0 ist ein Beispiel.

1.b, 2.c, 3.c, 4.c, 5.b, 6.c,7.a, 8.b, 9.a, 10.a

10 Punkte

2. Sind die Aussagen richtig oder falsch? Kreuze R oder F an.

| | R | F |
|------------------------------------------------------------------|-----------------------|---|
| 0. Emma durfte arbeiten, weil sie schon 15 ist. | — X | |
| 1. Sie hat beim Bäcker in ihrem Dorf gearbeitet. | | X |
| 2. Der Grund fürs Nebenjobben war ihre Amerikareise. | X | |
| 3. Sie wollte in Amerika ihre Verwandte besuchen. | | X |
| 4. Emma kann einfach nicht sparen. | | X |
| 5. Im Hause gibt es jetzt mindestens zwei Computer. | X | |
| 6. Vor zwei Jahren ist sie in die siebte Klasse gegangen. | X | |
| 7. Es gibt plötzlich viel zu tun für die Schule. | X | |
| 8. In der neuen Klasse gibt es weniger Schüler als in der alten. | | X |
| 9. Sie hat noch keine eigene Homepage. | | X |
| 10. Emmas Eltern akzeptieren ihren Modestil restlos. | | X |

10 Punkte

II. und III. LESEVERSTEHEN, WORTSCHATZ, GRAMMATIK

3. Verbinde Fragen und Antworten. Zwei Fragen sind zu viel. 0 ist ein Beispiel.

| | | | | | |
|----|----|---------------|----|----|----|
| a | b | e | d | e | f |
| 3. | 1. | 0. | 5. | 4. | 7. |

10 Punkte

4. Bilde Fragen zu den Antworten aus dem Text. 0 ist ein Beispiel.

SVAKO PITANJE NOSI DVA BODA: SADRŽAJNA TOČNOST 1 BOD, GRAMATIČKA TOČNOST 1 BOD.

UZ PREDLOŽENA PITANJA PRIZNAJU SE I SVE NENALEDENE MOGUĆNOSTI KOJE ZADOVOLJAVAJU GORNJI KRITERIJ SADRŽAJNE I GRAMATIČKE TOČNOSTI.

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| 0. Wie alt ist Lukas? | Lukas ist 14. |
| 1. Wo wohnt er/Lukas? | In Berlin, im „Märkischen Viertel“. |
| 2. Woraus besteht das „Märkische Viertel“? | Aus Hochhäusern, Grünflächen und Geschäften. |
| 3. Wo ist seine Schule? | Sie ist auf der Insel Scharfenberg im Tegeler See. |
| 4. Wo liegt der Tegeler See? | Mitten in Berlin. |
| 5. Wo liegt die Insel Scharfenberg? | Im Tegeler See. |
| 6. Wie kommt/fährt er zur Schule? | Er fährt mit zwei Bussen und einer Fähre. |
| 7. Woher kommen (alle) 340 Schüler zum Unterricht? | Aus der Stadt Berlin. |
| 8. Wo hält der Bus (schließlich)? | Am Strandbad Tegel. |
| 9. Warum dauert es/die Fahrt keine zwei Minuten? | Weil zwischen Festland und Schulinsel nur zwei Minuten liegen. |
| 10. Bis wann sind sie jeden Tag in der Schule? | Bis 16,00 Uhr. |
| 11. Warum haben sie längere Pausen? | Weil die Schulstunden länger sind als die sonst üblichen 45 Minuten. |
| 12. Ist das ein Problem, wenn die Schüler verschlafen oder andere Unterrichtszeiten haben? | Nein, das ist kein Problem. |

24 Punkte

Školsko natjecanje iz njemačkoga jezika – osnovna škola, šk.god. 2007./2008.

5. Worauf bezieht sich das unterstrichene Wort? 0 ist ein Beispiel.

OČEKUJE SE NAVODENJE RIJEČI, SINTAGME ILI REČENICE U IZVORNOM OBLIKU IZ TEKSTA, I TO DONOSI PO 1 BOD. NE OČEKUJE SE SINTAKTIČKA ILI MORFOLOŠKA PRILAGODBA, ALI SE ONA PRIZNAJE I U SLUČAJU POGREŠKE. OVDJE SE ISPITUJE RAZUMIJEVANJE I NAGLASAK NIJE NA JEZIČNOJ TOČNOSTI.

| | |
|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zeile 2 | 0. Der Bus fährt direkt vor dem Haus los, in <u>dem</u> Lukas wohnt. Haus |
| Zeile 3 | 1. „Märkisches Viertel“ heißt die Gegend. <u>Sie</u> liegt im Norden Berlins. Die Gegend |
| Zeile 3 | 2. Vor 40 Jahren entstand <u>es</u> als größtes Wohnungsbauprojekt Deutschlands. Märkisches Viertel |
| Zeile 6 | 3. Lukas, in Berlin geboren, ist mit seinen Eltern vor zwei Jahren <u>dorthin</u> gezogen. (Nach) Berlin |
| Zeile 8 | 4. <u>Ihn</u> stört nicht, dass er jeden Tag einen langen Weg zu seiner Schule hat. Lukas |
| Zeile 13 | 5. 80 Schüler wohnen auf der Insel im Internat, 340 kommen jeden Tag aus der <u>Stadt</u> zum Unterricht. Berlin |
| Zeile 16 | 6. Bis zum anderen Ufer dauert es <u>darum</u> keine zwei Minuten. Zwischen Festland und Schulinsel liegen nur 100 Meter. |
| Zeile 20 | 7. " <u>Deswegen</u> haben wir längere Pausen." Die Schulstunden sind länger als die sonst üblichen 45 Minuten. " |
| Zeile 21 | 8. <u>Außerdem</u> gibt es Arbeitsgemeinschaften in der schuleigenen Gärtnerei oder auf dem Bauernhof, wo man Schweine und andere Tiere züchtet. Mittags ist eine Stunde für die Hausaufgaben vorgesehen. |

8 Punkte

6. Forme die Sätze um. 0 ist ein Beispiel.

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| 1. Bis zum anderen Ufer dauert es darum (1) keine zwei Minuten, weil zwischen Festland und Schulinsel nur 100 Meter liegen (1) / weil nur 100 Meter zwischen Festland und Schulinsel liegen (1) , odabir pravilne glavne i zavisne rečenice (1) | 3 Punkte |
| 2. Lukas erklärt, dass (1) sie(1) jeden Tag bis 16 Uhr in der Schule sind. | 2 Punkte |
| 3. Lukas sagt, deswegen haben(1) sie (1) längere Pausen / sie (1) haben(1) deswegen längere Pausen. | 2 Punkte |
| 4. Wir fragen uns: „Was machen (1) die Schüler, wenn sie verschlafen oder andere Unterrichtszeiten haben?“ | 1 Punkt |

8 Punkte

7. Schreibe die fehlenden Wortteile. Von jedem dritten Text fehlt die Hälfte. Wenn das Wort eine ungerade Zahl von Buchstaben hat, wird ein Buchstabe mehr ausgelassen. Ein Beispiel hast du.

ZA SVAKU TOČNU RIJEČ DAJE SE 0,5 BODOVA

Die Deutschen sind Weltmeister im Reisen und besonders die deutschen Jugendlichen: mehr als zwei Drittel der 12 bis 16-jährigen verreist jedes Jahr und jeder zehnte sogar mehrmals. Die meisten Urlaubsorte liegen in **Europa**, aber auch **exotische** Reiseziele sind **keine** Seltenheit. Spanien, **Frankreich** und Italien **stehen** an den **ersten** Stellen. Oft **unterscheiden** sich die **Reiseziele** der Teenager **von** den Reisezielen **der** Twens und **Erwachsenen**. Für Erwachsene **ist** zum Beispiel **Österreich** viel interessanter **als** für Jugendliche. **Auf** der Hitliste **der** Urlaubsaktivitäten bei **Jugendlichen** in Deutschland **stehen** Schwimmen und **Baden** ganz oben. **Beliebt** sind auch **Ausflüge** in die **Umgebung**, Einkaufsbummel und **Gespräche** mit anderen **Menschen**, Freundschaften schließen, **neue** Leute kennen **lernen**. Einfach faulenzten, **sich** sonnen oder **ausruhen** sind weit **weniger** wichtig als **bei** Erwachsenen. Jugendliche lieben Kontakte und möchten immer etwas Neues am Urlaubsort erleben – besonders die Mädchen. Abwechslung vom Alltag sowie eine schöne Landschaft und interessante Kultur im Gastland sind ebenso wichtig.

15 Punkte